

42,195 km im Treppenhaus

In der Nürnberger Landesgewerbeanstalt findet der einzige Indoor-Marathon statt

NÜRNBERG Es gilt als eines der kuriossten Rennen aller Zeiten: In der Nürnberger LGA steigt am Sonntag, 9. November, ab 11 Uhr wieder der einzige Indoor-Marathon der Welt. Auf 54 Runden wird die klassische Marathondistanz von 42,195 Kilometern erlaufen. Besondere Schwierigkeit dabei: Vom ersten Stock ins Untergeschoss und wieder hinauf müssen auch Treppen gelaufen werden.

Wem das noch nicht Herausforderung genug ist, der kann sich ein Beispiel an Johann Kauk nehmen. Er möchte den kompletten Marathon barfuß laufen. Angst vor den Bodenverhältnissen – bestehend aus Nadelfilzteppich im ersten Stock und Gumminoppen-Boden im Untergeschoss – hat er offensichtlich nicht.

Ein Experiment der ganz anderen Art startete ein Läufer im letzten Jahr: er lief mit einem „VfB Stuttgart“-Trikot – kurz nachdem der Club gegen den Verein verloren hatte. Nach mehreren Runden, in denen Zuschauer und Moderator Markus Othmer (43) diesen Fauxpas kommentierten, ließ er sich dazu bewegen, im Laufen – natürlich unter Applaus

– den Stein des Anstoßes gegen ein LGA-Oberteil auszuwechseln.

Für weniger begnadete Sportler steht noch der „Marathon light“ mit 21,0975 Kilometern an – und der Staffellauf mit Einzeletappen um die fünf Kilometer. Die Mitarbeiter der LGA selbst lassen sich auch nicht lumpen, sind bei dem Event tatkräftig dabei. Sie trainieren schon länger in den Gängen des Gebäudes. Die Kollegen wissen um die Gefahr und laufen auf dem Heimweg bereits an den Wänden entlang um Kollisionen zu vermeiden.

Für Stimmung sorgt die Sambagruppe „Ritmo Candela“, während sich die Kantine der LGA um das leibliche Wohl der Zuschauer kümmert. Der Gewinner der letzten drei Jahre, Hannes Schmidt, startet auch heuer wieder. Es dürfte also ein spannender Lauf werden – wird er wieder auf den Treppchen des Ruhmes stehen oder gewinnt ein Newcomer?

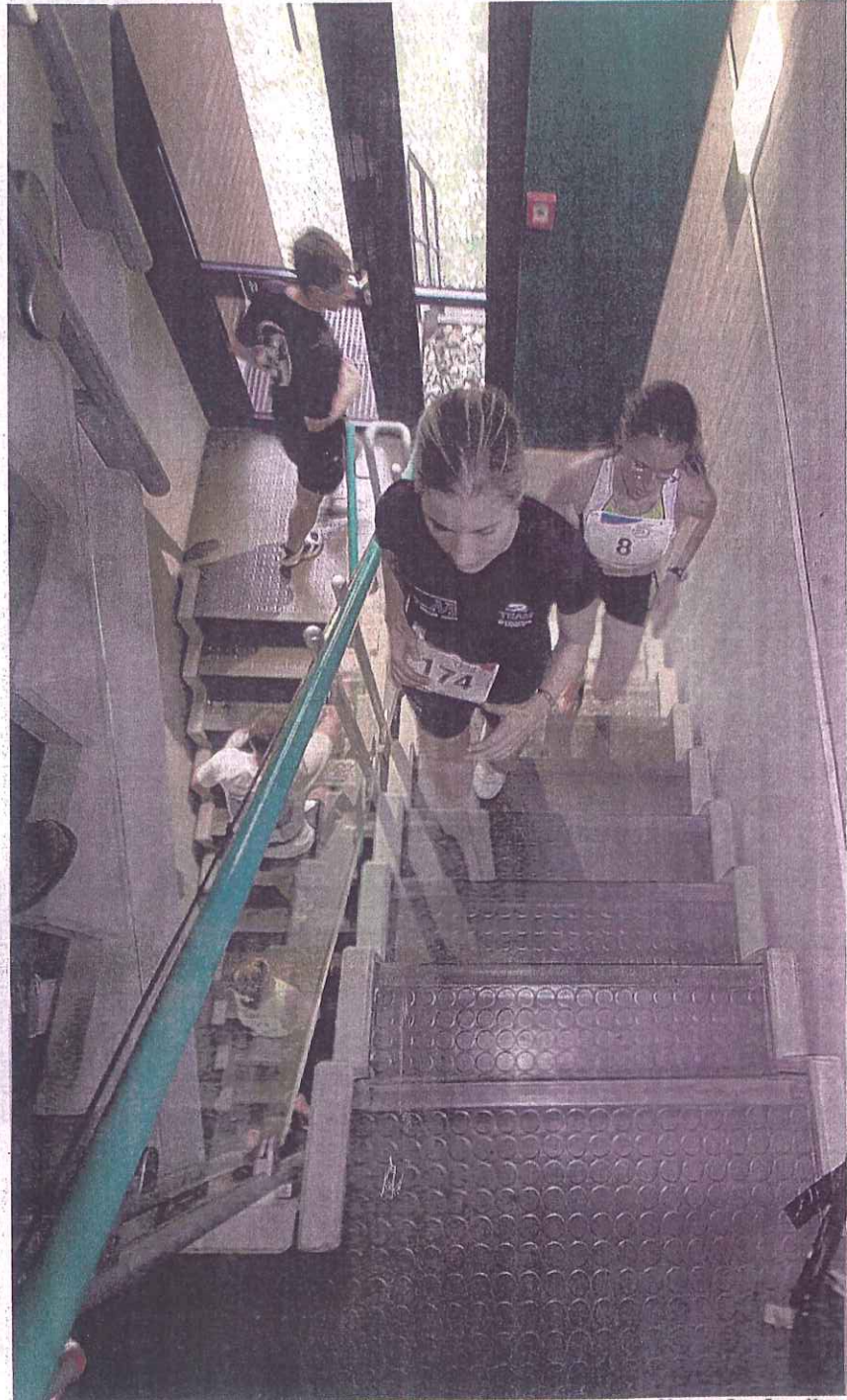
Und wer sich jetzt fragt, wie sich über 300 schwitzende Läufer, die in 54 Runden 42 Kilometer zurücklegen, in einem beheizten Gebäude auf die Luftqualität auswirken: Die Fenster werden gekippt und die Türen geöffnet sein. Die Wetterbedingungen in der Tillystraße sind also schon mal optimal. ...

StS



Im Geschwindigkeitsrausch befinden sich diese Läufer beim weltweit einzigen Indoor-Marathon in der Nürnberger LGA.

Foto: dpa



Auch in den Treppenhäusern werden die Läufer für die Zuschauer in der Lobby gefilmt.

Foto: Benny Meyer